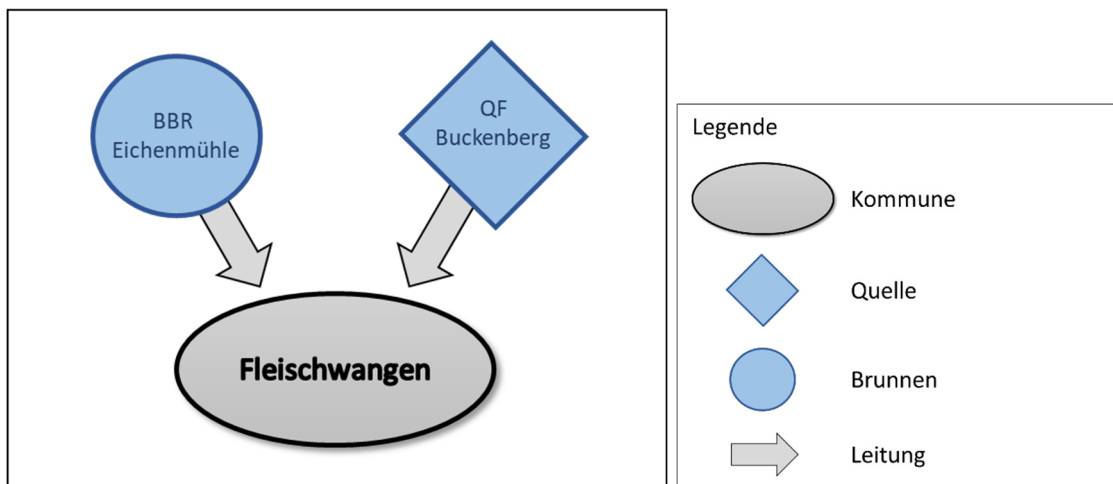


Masterplan Wasserversorgung Baden-Württemberg

Kompaktinformation Fleischwangen (Landkreis Ravensburg)

Beschreibung der Wasserversorgung Fleischwangen

Fleischwangen versorgt etwa 750 Einwohner mit Eigenwasser aus dem Brunnen „Eichenmühle“ und der Quelle „Buckenberg“.



Zusammenfassung der Bewertung

Die Bevölkerung von Fleischwangen wird von heute 753 Einwohner voraussichtlich um 8,8 % auf 819 Einwohner im Jahr 2050 anwachsen. Entsprechend werden der mittlere Tagesbedarf von 112 m³/Tag auf 131 m³/Tag und der Spitzentagesbedarf von 264 m³/Tag auf 341 m³/Tag steigen.

Fleischwangen wird durch den Brunnen „Eichenmühle“ und die Quelle „Buckenberg“ versorgt. Für den Brunnen „Eichenmühle“ ist heute und 2050 das nutzbare Dargebot begrenzend, welches die wasserrechtlich erlaubte Entnahmemenge beschreibt. Diese beträgt im Mittel 137 m³/Tag und in Trockenperioden 340 m³/Tag. Für die Quelle „Buckenberg“ ist heute im Mittel das nutzbare Dargebot gemäß wasserrechtlicher Erlaubnis begrenzend, welches 63 m³/Tag beträgt. In Trockenperioden ist heute das natürliche Dargebot maßgebend, welches die Quellschüttung beschreibt. Dieses beträgt 59 m³/Tag. 2050 ist ebenfalls das natürliche Dargebot maßgebend. Dieses beträgt im Mittel 52 m³/Tag und in Trockenperioden 41 m³/Tag.

Aus Bedarf und Dargebot ergibt sich für Fleischwangen folgende Wassermengenbilanz:

Wasserbilanz [m³/Tag]	IST		2050	
+ Überschuss - Defizit/+ Reserve	Mittlerer Bedarf	Spitzen- bedarf	Mittlerer Bedarf	Spitzen- bedarf
Fleischwangen	+88	+135	+58	+40

Heute besteht bei mittlerem Bedarf eine Reserve von +44,2 % und bei Spitzenbedarf eine Reserve von +33,7 %. 2050 besteht bei mittlerem Bedarf eine Reserve von +30,8 % und bei Spitzenbedarf eine Reserve von +10,5 %.

Bei Ausfall der größten unabhängigen Wasserressource ergibt sich folgende Bewertung des "zweiten Standbeins":

Zweites Standbein	IST	2050
Ausfall Brunnen „Eichenmühle“	Ersatzversorgungsgrad $K_E = 0,56$ Zweites Standbein eingeschränkt vorhanden	Ersatzversorgungsgrad $K_E = 0,40$ Zweites Standbein nicht vorhanden

Bei einem länger anhaltenden Ausfall der größten unabhängigen Wasserressource, des Brunnens „Eichenmühle“, kann der mittlere Tagesbedarf heute (IST) noch zu 56 % und künftig (2050) noch zu 40 % gedeckt werden.

Handlungsempfehlungen

Die erhobenen Informationen bilden die Basis für die nachfolgend aufgeführten Handlungsempfehlungen:

Handlungsempfehlung	Priorität
Schaffen eines zweiten Standbeins	Hoch
Erfassen von Spitzenverbrauchswerten	Mittel
Erfassung des Eigenverbrauchs	Niedrig

Zusätzliche Bemerkungen

-

Herausgeber: Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg / Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

Erstellt: Wasser-Müller Ingenieurbüro GmbH, 88400 Biberach, www.wm-bc.de

Stand: 14.11.2024